

1. N. 178.708

Tagespost.

Morgenblatt.

Nr. 245.

57. Jahrgang.

Redaktion: Graz, Stempiergasse 7.

Hochverehrter Herr Doctor,
in einer kl. Studie über Rosegger und die Musik erwähne ich auch der von Ihnen komponirten Texte, doch kann ich in R.s Gedichtsammlung leider das Hochland der Germanen nicht finden. Ich bin schon irre geworden, ob diese Verse überhaupt von R. sind, aber ich kann mich des Chors doch ganz deutlich erinnern. Möchten Sie so freundlich sein und mir Auskunft geben? Ausserdem habe ich des Dialectliedes erwähnt und dann: Meine Lust ist Leben. Ich wäre Ihnen für alles sehr dankbar! Ich hoffe, dass Sie und Frau Gemahlin sich wohl fühlen, dass

Graz

~~Aussee vollendet, was Fra-~~
~~zensbad angebahnt hat!~~
~~Danke Ihnen auch für die~~
~~herzlichen Worte, die Sie~~
~~meinem Volksbuch widmeten~~
~~und bin mit Empfehlung~~
~~Wünschen für Ihre w. Gattin~~
Ihr alter

D. E. Decsey

*Adressierte: Novus alschulz - l.
Graz*

7/7 113.

7. VII. 13 - 8

Hochwolgeb.



Kreuz

Herrn Dr. Wilh. K i n n z l

Komponist

AUSSEE

(Beim Wasner)

